



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lektüren im Unterricht: Thomas Mann - Mario und der Zauberer

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Lektüren im Unterricht

Thomas Mann – Mario und der Zauberer

Literatur unterrichtsfertig aufgearbeitet

2. Auflage 2013

Copyright School-Scout / E-Learning Academy AG 2013

Alle Rechte vorbehalten

Bestell-Nr. 46118

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
1. Didaktisches Hintergrundwissen	4
Thomas Manns „Mario und der Zauberer“: Eigenart, Probleme, Chancen	5
Vorschläge für Hausaufgaben und Ideen für den Unterricht	14
2. Lesebegleitende Lektürehilfen	17
Lesedokumentation	18
Weiterführende Arbeitsblätter	23
2. Fortlaufende Interpretation(en)	27
Einleitung und Vorbemerkungen	28
Inhaltserläuterung zu „Mario und der Zauberer“	29
Charakterisierung der Hauptfiguren	41
3. Arbeitsblätter zur Erarbeitung des literarischen Textes	48
Vom Verführen und Verführt werden lassen in „Mario und der Zauberer“	49
Arbeitsblatt mit Fragen zum Text	49
Lückentext	50
Lösungen zu Lückentext und Arbeitsblatt	56
4. Spielerisches Lernen	59
Quizspiele	60
Wissensquiz Thomas Mann „Mario und der Zauberer“	60
Lösungen	63
Kreuzworträtsel	69
Kreuzworträtsel: Thomas Mann „Mario und der Zauberer“ - Fragen	69
Kreuzworträtsel: Thomas Mann „Mario und der Zauberer“ – Gitter	70
Lösungen	71
5. Prüfungswissen kompakt	72
Portfolio	73
Fragen zu den einzelnen Kompetenzen	73
Lösungen	74
Klausurfinder	83
6. Klausuren	91
Didaktische Hinweise zur Klausur	91
Textstelle: Der unmittelbare Einstieg (S. 69, Z. 1-15).	93
Aufgabenstellung der Klausur	93
Musterlösung	94
Erwartungshorizont	98

VORWORT

Das vorliegende Material der Reihe „Lektüren im Unterricht – Literatur unterrichtsfertig aufgearbeitet“ thematisiert Thomas Manns Novelle „Mario und der Zauberer“, ein Reisebericht aus Italien mit einem fatalen Ende.

Die Lektüre besticht durch interessante und vielschichtige Figuren und eine komplexe Thematik. Sie legt die Mechanismen des Faschismus offen und eignet sich sehr gut, um die Schülerinnen und Schüler für politische Manipulation zu sensibilisieren. Außerdem bietet die sprachliche Gestaltung vielfältige Möglichkeiten zur Sprachreflexion und zur Wiederholung der gattungstypischen Merkmale einer Novelle. Die komplexe Erzählstruktur bietet außerdem die Möglichkeit, narratologisches Grundwissen anzuwenden und einzuüben. Dies kann durch den geringen Umfang des Werkes sehr textnah im Unterricht geschehen.

LEKTÜREN IM UNTERRICHT

Die Reihe „Lektüren im Unterricht – Literatur unterrichtsfertig aufgearbeitet“ bietet alle Informationen, die Sie benötigen, um abiturrelevante Lektüren im Unterricht zu erarbeiten und Ihre Schülerinnen und Schüler so bestmöglich auf die zentralen Abiturprüfungen vorzubereiten.

Das Material ist anlog zur Reihenfolge der Unterrichtsvorbereitung bzw. des Einsatzes im Unterricht strukturiert. Es liefert Ihnen als Lehrendem zunächst wichtige Hintergrundinformationen zum Einsatz der Lektüre im Unterricht. Im Anschluss folgen Lektürehilfen, die Ihren Schülerinnen und Schülern bei der selbstorganisierten Lektüre des Werkes helfen und eigene Eindrücke sowie Interpretationsansätze dokumentieren helfen. Es folgen verschiedene, ausführliche Interpretationen und Charakterisierungen sowie fertige Arbeitsblätter für den direkten Einsatz im Unterricht. Diese Materialien helfen Ihnen, sich auf den Unterricht inhaltlich vorzubereiten und ihn zu gestalten.

Zum spielerischen Testen des Gelernten oder auch für den lockeren Einstieg in die Materie bietet dieses Material ein Quiz und ein Kreuzworträtsel. Mit den folgenden Materialien zum Prüfungswissen können Textkenntnis und -verständnis überprüft sowie noch bestehende Fragen geklärt werden. Den Abschluss bildet eine ausgearbeitete Beispielklausur mit Erwartungshorizont und Musterlösung.

School-Scout ist stets um die Qualitätssicherung der Materialien bemüht. Im Zuge dessen prüfen wir regelmäßig unsere Materialien auf Aktualität, Rechtschreibung und inhaltliche Richtigkeit. Sollten Ihnen trotzdem einmal Fehler auffallen oder wichtige Aspekte fehlen, kontaktieren Sie uns unter:

feedback@school-scout.de

THOMAS MANNS „MARIO UND DER ZAUBERER“: EIGENART, PROBLEME, CHANCEN**Ein Reisebericht aus Italien mit fatalem Ende**

Eine Reise Thomas Manns mit seiner Familie nach Forte dei Marmi im frühen faschistischen Italien diente als Vorlage für diese Novelle. Den Hintergrund bildet der Wandel des damals schon beliebten Urlaubslandes in eine fremdenfeindliche Nation. Was auf den ersten Blick wie ein vertrauter Reisebericht oder ein längerer Brief wirkt, entwickelt sich beim zweiten Hinsehen zu einem äußerst raffiniert gestalteten Text, der es vermag, den Leser mitzureißen.

Die Mechanismen des Faschismus verstehen

Die persönlichen Konfrontationen der Urlauberfamilie mit den Einheimischen verbinden sich mit der Figur des unheimlichen Zauberers Cipolla und dessen Auftritt. Schnell wird klar, dass es sich bei letzterem nicht um eine harmlose Zaubershow handelt, sondern vielmehr um den Auftritt eines überragenden Hypnotiseurs, der das gesamte Publikum seinem Willen unterwerfen will. Am Ende geht er dabei allerdings zu weit und es kommt zum dramatischen Ausgang. Thomas Mann bedient sich der Figur des Cipolla und dessen Auftritt, um eine detaillierte Beschreibung faschistischer Systeme zu geben, in der auch die Frage nach dem freien Willen des Volkes zum Widerstand eine große Rolle spielt. Im Hinblick auf das Jahr der Veröffentlichung (1930) kann die Novelle als Warnung an die Deutschen verstanden werden. So ermöglicht die Novelle, ähnlich wie Morton Rhues Roman Die Welle, einen Einstieg in das Verständnis solcher gefährlichen politischen Entwicklungen und bietet sich in idealer Weise für eine Besprechung in der Schule an.

Chancen im Zugang durch Umfang, Sprache und Handlung

Der geringe Umfang des Werkes lässt sich von jedem Schüler gut bewältigen und ermöglicht eine relativ textnahe Interpretation im Unterricht. Mario und der Zauberer ist sicher einer der leichter zu lesenden Texte Manns, und mit der Beschreibung der bedrohlichen Stimmung in Torre die Venere wird schon ab der ersten Seite eine Spannung auf Kommendes aufgebaut, die sich bis zum Ende hält. So ist der Text auch für den jungen Leser eine angenehme Lektüre.

Literaturtheorie ganz praktisch nachvollziehen

Thomas Manns Text ist als klassische Novelle hervorragend dazu geeignet, die typischen Merkmale der Gattung zu wiederholen oder einzuführen. Die in sich verschachtelte Erzählstruktur bietet außerdem die Möglichkeit, narratologisches Grundwissen anzuwenden und einzuüben.



Lesemarker

Die folgende Tabelle hilft Ihnen bei der strukturierten Lektüre des Werkes. Dies erleichtert die anschließende Orientierung im Text und vermittelt gleich einen ersten Eindruck über den Aufbau, die Leitfiguren und die wichtigsten Themen. Die anschließende Analyse einzelner Bereiche fällt so wesentlich leichter. Markieren Sie wichtige Abschnitte mit einem Querstrich und führen Sie die Tabelle gegebenenfalls auf weiteren Seiten fort.

Seiten	Ort	Zeit	Figuren	Handlung	Leitmotive
7-14	Studierzimmer	Abend nach Ostern	Faust, Mephisto	Der Pudel entpuppt sich als Mephisto, der Faust die Wette vorschlägt.	Versuchung, Wette, Wissensdurst

CHARAKTERISIERUNG DER HAUPTFIGUREN

Figurencharakterisierung: „Mario und der Zauberer“⁵**Einleitung**

Viele Leser und Rezensenten ließen sich bei Erscheinen der Novelle 1930 von dem plauderhaften Ton in Art einer Reiseerzählung irritieren und erkannten die präzisen gesellschaftlichen und politischen Verwerfungen nicht, die Thomas Mann in „Mario und der Zauberer“ so geschickt zu einem gesamtgesellschaftlichen Panorama verdichtete. Tatsächlich ließ sich Thomas Mann von den Erfahrungen eines eigenen Italienurlaubs inspirieren - die Familie erlebte sogar den Auftritt eines Zauberers - doch die atmosphärisch dichte Beschreibung von Verführung und Widerstand gewann bald politische und gesellschaftskritische Züge. So hatte Thomas Mann eben während dieses Urlaubs das Italien des faschistischen Diktators Mussolini und die aufgeputschte nationalistische Stimmung hautnah kennen gelernt. Was Mann bei Erscheinen der Novelle nicht ahnen konnte, wurde 1933 traurige Gewissheit und verlieh Mann und seiner Novelle vom Widerständler Mario und seinem Verführer Cipolla beinahe prophetische Züge: Die Deutschen ließen sich vom größten Verführer der Menschheit blenden und eröffneten Hitler die Möglichkeit, sein grausames und menschenverachtendes Regime zu installieren und die Welt in den 2. Weltkrieg zu stürzen.

Das vorliegende Arbeitsblatt charakterisiert Mario, den Zauberer Cipolla und versucht sich darüber hinaus außerdem an einer kurzen Analyse der Rolle des Erzählers. Bei allen Charakterisierungen muss allerdings immer mitbedacht werden, dass der Erzähler als unmittelbar am Geschehen Beteiligter keineswegs als neutral angesehen werden kann. So versucht sich der Erzähler in ein positiveres Licht zu rücken, in dem er darauf verweist, Cipolla von Anbeginn der Show durchschaut zu haben. Eigentlich sucht er mit diesem etwas plumpen „erzählerischen Trick“ jedoch nur sein Bleiben zu rechtfertigen. Überhaupt scheint seine ganze „Urlaubserzählung“ eine einzige Rechtfertigung zu sein. Er beschreibt die unangenehme Stimmung, die der Familie durch die nationalistischen Italiener entgegenschlägt, klagt über die ungerechte Zweiklassenurlaubs-gesellschaft und doch können er und seine Familie sich nicht überwinden, das überlaufene Städtchen zu verlassen und den Urlaub zu beenden. Die angebliche Zauberveranstaltung Cipollas ist dann auch der sich langsam ankündigende negative Höhepunkt eines verkorksten Urlaubes. In die niedergeschlagene Urlaubsstimmung und das drückend-schwüle Wetter platzt Cipollas Auftritt wie eine Bombe und dem heruntergekommenen Hypnotiseur und Taschenspieler gelingt es spielend, das Publikum zu „verführen“. Auch der Erzähler ist von dem bizarren Auftritt des selbtherrlichen und selbstbewussten Cipolla fasziniert und gebannt von der Macht, die Cipolla über das willen- und atemlos folgende Publikum ausübt. Erst Mario, der im Moment seiner eigenen Verführung Cipollas grausam-diktatorische Herrschaft erkennt, vermag die Spannung, die sich über dem friedlichen Torre di Venere und seinen Menschen zusammengebraut hat, durch einen konsequenten Befreiungsschlag zu beenden.

⁵ Seitenangaben beziehen sich auf: Mann, Thomas: Mario und der Zauberer. S.Fischer Verlag. Frankfurt a.M. 2008

QUIZSPIELE

WISSENSQUIZ THOMAS MANN „MARIO UND DER ZAUBERER“

Sie haben die Novelle erstmals oder auch vor längerer Zeit gelesen und möchten jetzt wissen, wie gut Sie über den Inhalt und wichtige Textstellen Bescheid wissen? Dann versuchen Sie doch mal, die folgenden Fragen zu beantworten. Nur eine Antwort ist jeweils richtig.



1.) Wann wurde die Novelle „Mario und der Zauberer“ erstmals veröffentlicht?

A: 1926

B: 1947

C: 1930

2.) In welchem Jahr bekam Mann den Literatur-Nobelpreis?

A: 1929

B: 1956

C: 1961

3.) Aus welcher Perspektive ist die Novelle geschrieben?

A: Ich-Erzähler

B: personaler Erzähler

C: auktorialer Erzähler

4.) In welcher Stadt spielt die Novelle?

A: Turin

B: Torre di Venere

C: Portoclemente

5.) Welchen Namen trägt die Pension der Signora Angiolieri?

A: Eleonora

B: Amalfi

C: Portoclemente

6.) Wo arbeitet Mario als Kellner?

A: Pensione Eleonora

B: Cafe Esquisito

C: Grand Hotel

PORTFOLIO

FRAGEN ZU DEN EINZELNEN KOMPETENZEN

Mit Hilfe der folgenden Übersicht können Sie überprüfen, was Sie bereits wissen und welche Fragen noch offen sind, bzw. wo noch Klärungsbedarf besteht.

1. Gehen Sie die Punkte einfach einmal durch. Wenn Ihnen spontan etwas dazu einfällt, notieren Sie es sich auf diesem Arbeitsblatt oder – mit Angabe der Nummer – separat auf einem anderen Blatt.
2. Wenn Ihnen eine Frage unklar erscheint oder Sie überhaupt keine Ahnung haben, versehen Sie sie einfach mit einem Minus-Zeichen. Auf diese Punkte wird noch einmal explizit mit der ganzen Klasse eingegangen.
3. Überlegen Sie sich andere mögliche Fragestellungen und erarbeiten Sie die Lösungen gemeinsam mit Ihren Mitschülerinnen und Mitschülern!



Kompetenzbereich: Allgemeines zum Werk

1. Worum geht es in Manns Novelle? Fassen Sie den Inhalt zusammen!
2. Erläutern Sie den Titel der Novelle!
3. Warum ist die Novelle heute besonders aktuell? Erklären Sie!
4. Beschreiben Sie die Entstehungsgeschichte der Novelle! Wie ist sie entstanden?
5. Wie wurde die Novelle rezipiert?

1. Erklären Sie den Begriff der „Novelle“? Was versteht man unter einer „Novelle“?
2. Nennen Sie neben Thomas Mann weitere deutschsprachige Literaturnobelpreisträger!
3. Nennen Sie weitere Werke von Thomas Mann!
4. Was versteht man unter Intertextualität? Erklären Sie!
5. Wie heißt die berühmte Roman-Tetralogie Thomas Manns?

Kompetenzbereich: Aufbau der Novelle

1. Untersuchen Sie den Aufbau der Novelle? Welche Besonderheiten kannst du feststellen?
2. Untersuchen Sie die Erzählstruktur der Lektüre! Wie ist das Verhältnis von Erzähler und Handlung gestaltet?

Kompetenzbereich: Thematische Schwerpunkte

1. Untersuchen Sie die Intention des Autors! Was bezweckt Thomas Mann mit seiner Novelle?
2. Setzen Sie sich mit der Bedeutung der Hypnose des Generals für den Aufstieg Cipollas auseinander!
3. Untersuchen Sie die Gestaltung der Rolle des Erzählers! Welche Bedeutung hat sie für die Wirkung der Novelle?
4. Warum beginnt die Novelle als scheinbar harmlose Reisebeschreibung und verdichtet sich dann in einem spektakulären Ende? Nehmen Sie Stellung!

Kompetenzbereich: Figurenkonstellation

1. Charakterisieren Sie die Hauptfigur Cipolla!
2. Charakterisieren Sie den Erzähler !
3. Beschreiben Sie die Beziehungen zwischen Mario und Cipolla!
4. Beschreiben Sie die Personen-konstellation!

Kompetenzbereich: Literaturtheorie

TEXTSTELLE: DER UNMITTELBARE EINSTIEG (S. 69, Z. 1-15).

AUFGABENSTELLUNG DER KLAUSUR

1. Fassen Sie die Eingangsszene aus „Mario und der Zauberer“ zusammen.
2. Untersuchen Sie die Sprache und den Stil des Einstiegs in die Handlung. Mit welchen stilistischen Mitteln wird Spannung erzeugt?
3. Nennen Sie die Merkmale einer Novelle beurteilen Sie, inwieweit diese die Eingangsszene und letztlich das gesamte Werk prägen.



Bewertungsschlüssel:

Notenanteil

Inhaltlich	Aufgabe 1	14 %
	Aufgabe 2	36 %
	Aufgabe 3	20 %
Formal	Darstellungsleistung	30 %

Viel Erfolg!



Textbasis

Der unmittelbare Einstieg (S. 69, Z. 1-15)

Literaturangabe: Mario und der Zauberer. *Ein tragisches Reiseerlebnis*. In: Mann, Thomas (1930): Tonio Kröger. Mario und der Zauberer. S. Fischer, Berlin, S. 69-114.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lektüren im Unterricht: Thomas Mann - Mario und der Zauberer

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

